

	<p>Objekt: "Schatten"</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Sammlung: Macht-der-Gefühle</p> <p>Inventarnummer: AJ-LG-1</p>
--	---

## Beschreibung

"Schatten", Acryl auf Leinwand, 2015, 80 x 110 cm. Andreas Jähmig. Fassadenstruktur mit Schatten von Hubschraubern im Vordergrund. Das Gemälde wird in der Sonderausstellung "Mächtige Gefühle" der Emotion "Angst" zugeordnet.

Objektgruppentext in der Ausstellung "Mächtige Gefühle", 2022:

Angst – «Eine typisch deutsche Emotion?»

Der Blick in unsere Glassammlung hilft uns, den Begriff «Angst» wortgeschichtlich zu erklären. Er meint «Enge» und «Bedrängnis» – in der Brust und im Herzen. Deshalb heißt die eingeschnürte Flasche «Angster». Dass Angst typisch deutsch sei, lässt sich nicht belegen. Dennoch kann Furcht Menschen körperlich bedrängen und belastende Erfahrungen der Angst früherer Generationen, die Kriege, Inflation und Regimewechsel erlebt haben, mögen gar erblich sein. Andreas Jähmig vermittelt mit seiner Skulptur die skrupellose Aggression der Mächtigen. Das Übungsgewehr aus dem Wehrsport der DDR kann durch seinen Knoten keine Angst mehr verbreiten. Ängste vor Explosionen von Glasflaschen lassen sich in der mit Draht stabilisierten Siphon-Flasche. Technische Sicherheit sollte Angst bändigen.

1 «Schatten», Malerei Andreas Jähmig\*; 2 Siphonflasche, um 1920;

3 «Angster» (Flasche), um 1900\*; 4 Stabhandgranate, um 1970\*\*

5 Übungsgewehr gegen Krieg, 1989\*\*

\*\*Leihgaben Museum Utopie und Alltag; \*Leihgaben

## Grunddaten

Material/Technik:

Acryl auf Leinwand

Maße:

80 x 110 cm

## Ereignisse

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Andreas A. Jähnig (1951-)

wo

## Schlagworte

- Angst
- Gemälde
- Krieg
- Kunstwerk
- Macht-der-Gefühle
- Malerei